



Ihr Auftrag für die Änderung eines Business De-Mail Kontos

1. AUFTRAGGEBER

Geburtsdatum¹ (nur bei Privatpersonen) Frau Herr Firma

Kundennummer

Name/Firma²

Vorname/Ansprechpartner

Straße/Hausnr./Postfach

Land PLZ Ort

Ansprechpartner für Rückfragen

Telefon Telefax

E-Mail-Adresse

gewünschter Änderungstermin

Bei juristischen Personen und Personengesellschaften, die noch nicht Kunden der Telekom sind, fügen Sie dem Auftrag bitte eine Kopie des Handelsregisterauszugs bei. Bitte geben Sie den Firmennamen so an, wie im Handelsregister eingetragen ist.

2. DERZEIT GENUTZTE OPTION

Business De-Mail Basic Business De-Mail (Ziffern eintragen) BusinessFlex BusinessFlex Basic

3. GEWÜNSCHTE OPTIONEN

Business De-Mail (Web Variante) Business De-Mail (Ziffern eintragen)

BusinessFlex (Gateway Variante) Produktausprägung (Bezeichnung eintragen)

Hiermit bestelle ich Hardware-Lösung BusinessFlex Softwarelösung BusinessFlex, inklusive Chipkartenleser

Remote-Installation des BusinessFlex Gateway inkl. zwei Arbeitsstunden. Zusätzlich erforderliche Arbeitsstunden werden nach Aufwand abgerechnet.

Bei Bestellung Business Flex ist die zusätzliche Bestellung der Hardware oder Software erforderlich, sofern kein IT-Dienstleister mit beauftragt wird. **Die aktuelle Preisliste De-Mail finden Sie unter www.telekom.de/de-mail**

4. BEAUFTRAGUNG EINES IT-DIENSTLEISTERS, NUR BUCHBAR BEI BUSINESS DE-MAIL FLEX

IT-Dienstleister Name des Dienstleisters

Dienstleister ID

5. DERZEIT GENUTZTE DE-MAIL ADRESSE

Ich/Wir nutzen folgende De-Mail Adresse:

@

. d e - m a i l . d e

6. KONTAKT DE-MAIL

Bitte senden Sie Ihren schriftlichen Auftrag an die Faxnummer 0391 580214042. Die zurzeit gültige Servicrufnummer für Störungsmeldungen De-Mail ist die Rufnummer 0800 33 09415.

7. KÜNDIGUNG

Das Vertragsverhältnis für Business De-Mail ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von sechs Wochen kündbar. Die Kündigung muss der Telekom oder dem Kunden mindestens sechs Wochen vor dem Tag, an dem sie wirksam werden soll, in Textform zugehen. Das Vertragsverhältnis für BusinessFlex ist für beide Vertragspartner mit einer Frist von drei Monaten kündbar. Die Kündigung muss der Telekom oder dem Kunden mindestens drei Monate vor dem Tag, an dem sie wirksam werden soll, in Textform zugehen.

8. RECHNUNGSEMPFÄNGER FALLS ABWEICHEND VOM AUFTRAGGEBER

Kundennummer Frau Herr Firma

Name/Firma

Straße/Hausnr./Postfach

Land PLZ Ort

9. LIEFERANSCHRIFT BUSINESS FLEX HARDWARE ODER SOFTWARE FALLS ABWEICHEND VOM AUFTRAGGEBER

Frau Herr Firma

Name/Firma

Straße/Hausnr./Postfach

Land PLZ Ort

TELEKOM DEUTSCHLAND GMBH

Aufsichtsrat: Timotheus Höttges (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Dr. Dirk Wössner (Sprecher), Dr. Ferri Abolhassan, Walter Goldenits, Michael Hagspühl, Hagen Rickmann, Simone Thiäner, Klaus Werner
Handelsregister: Amtsgericht Bonn, HRB 5919, Sitz der Gesellschaft Bonn, WEEE-Reg.-Nr.: DE60800328
Aufsichtsbehörde: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Godesberger Allee 185-189, 53175 Bonn
Stand 12/18 | FN-O-002

Ihr Auftrag für die Änderung eines Business De-Mail Kontos

10. ANSPRECHPARTNER FÜR TECHNISCHE RÜCKFRAGEN UND STÖRUNGSBEARBEITUNG (ADMINISTRATOR)

Frau Herr

Name/Firma

Straße/Hausnr./Postfach

Land PLZ Ort

Telefon Telefax

E-Mail-Adresse

11. ABRECHNUNG DER LEISTUNGEN

Alle Leistungen dieses Auftrags sollen wie folgt abgerechnet werden:

über ein bereits **bestehendes** Buchungskonto (Rechnung)

über ein **neues** Buchungskonto (Rechnung)

Das Buchungskonto entnehmen Sie bitte Ihrer Telekom Rechnung (oben rechts angegeben).

Von diesem Buchungskonto werden die uns vorliegenden Angaben für Rechnungsempfänger und SEPA-Lastschrift übernommen.

12. BANKVERBINDUNG/ SEPA- LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Telekom Deutschland GmbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, von der Telekom Deutschland GmbH auf mein/unser Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname Kontoinhaber

IBAN

BIC

Anschrift Kontoinhaber, falls abweichend vom Vertragspartner:

Straße

Hausnummer Postfach

Land PLZ Ort

Datum Ort und Unterschrift
Kontoinhaber

Wir verwenden Ihre Daten, soweit und solange es für den Einzug der fälligen Rechnungsbeträge gemäß der von Ihnen erteilten Ermächtigung erforderlich ist (Art. 6 1b DSGVO). Im Übrigen gilt der Allgemeine Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH (im Telekom Shop und auf www.telekom.de/datenschutzhinweise).

Zahlungsempfänger: Telekom Deutschland GmbH Bonn, Gläubiger-ID des Zahlungsempfängers: DE93ZZZ00000078611

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mitgeteilt. Transaktionstyp: wiederkehrende Lastschrift

13. BEI ANSCHLÜSSEN IN FIRMEN UND BEHÖRDEN

Die Beteiligung des Betriebsrats bzw. der Personalvertretung oder der Mitarbeitervertretung für den Erhalt der RechnungOnline und der Statistiken ist erfolgt. ist nicht erfolgt.

14. BESONDERE WÜNSCHE

Ihr Auftrag für die Änderung eines Business De-Mail Kontos

15. AGB UND PREISE

Für den Vertrag gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen De-Mail Basic und Business De-Mail sowie die Leistungsbeschreibung und Preisliste Business De-Mail der Telekom Deutschland GmbH. Die Dokumente sind in den Telekom Shops oder bei Ihrem/Ihrer Kundenberater(in) erhältlich. Im Internet finden Sie diese unter www.telekom.de/agb

16. DATENSCHUTZ

Den Allgemeinen Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH finde ich im Anhang. Die speziellen Datenschutzhinweise für mein Produkt konnte ich zur Kenntnis nehmen und finde sie auch unter www.telekom.de/datenschutzhinweise

17. BONITÄT

Die Telekom Deutschland GmbH führt gemäß Nr. 4 des Allgemeinen Datenschutzhinweises der Telekom Deutschland GmbH eine Bonitätsprüfung durch. Zur Prüfung Ihrer Bonität verwenden wir Daten zu Ihrer Person und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen auch mit anderen Unternehmen des Telekom Konzerns. Dabei handelt es sich um Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Kundennummer, die Laufzeit Ihrer Verträge, Ihre Auftragshistorie, Zahlungsabwicklungen und Umsatzzahlen. Sollten Informationen unseres Konzerns für eine Bonitätsprüfung nicht ausreichen, geben wir Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdatum und IBAN an externe Wirtschaftsauskunfteien bzw. Inkasso-Unternehmen weiter und holen dort Informationen ein. Dies sind z. B. SCHUFA Holding AG, CRIF Bürgel GmbH, Bisnode Deutschland GmbH, Sirius Inkasso GmbH, Intrum Deutschland GmbH. Im Fall nicht vertragsgemäßen oder betrügerischen Verhaltens geben wir Auskünfte an o. g. Unternehmen zur Wahrung berechtigter Interessen Dritter weiter. Nähere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.telekom.de/datenschutzhinweise

18. INFORMATIONSSERVICE

Ich bin damit einverstanden, dass meine Vertragsdaten und Nutzungsdaten der von mir genutzten Produkte und Dienste der Telekom Deutschland GmbH und der T-Systems International GmbH sowie Standortdaten zusammengeführt, ausgetauscht und bis zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung des jeweiligen Vertrags folgt, zur individuellen Beratung verwendet werden. Ich kann meine Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Hinweise zum Widerrufsrecht, die Begriffsdefinitionen sowie den Datenschutzhinweis habe ich zur Kenntnis genommen.

Auf Basis der oben genannten kundenindividuell aufbereiteten Daten möchte ich Informationen/Angebote von der Telekom Deutschland GmbH und T-Systems International GmbH über Produkte und Dienste direkt per

Telefon E-Mail SMS/MMS erhalten.

Meine bereits erteilten Einwilligungen bleiben bestehen. Ich kann meine Einwilligungen jederzeit widerrufen.

Hiermit erteile ich vorstehenden Auftrag.

Datum

Unterschrift/Stempel
**Auftraggeber/
De-Mail Kontoinhaber**

19. INTERNE VERMERKE

Vertriebsbeauftragter

VNR

OENR

Telefon

Telefax

Bearbeiter

BKTO

V-Punkt

Telefon

Telefax

Grus

USt.-Kz.

20. VERMERKE HANDELSPARTNER

Sub-Vertriebspartner-Nr.

VP-Nr.

Prämierungsauftragsnummer (INDIV-Nr.)

Allgemeiner Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH („Telekom“)

Allgemeines

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Deutsche Telekom einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten erfasst werden, wie diese verwendet werden und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie dabei haben.

1. Wo finde ich die Informationen, die für mich wichtig sind?

Dieser **Allgemeine Datenschutzhinweis** gibt einen Überblick über die Punkte, die generell für die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Telekom gelten.

Ergänzende Informationen zum Datenschutz bei der Nutzung unserer Produkte, insbesondere zu Verwendungszwecken, Löschfristen etc., erhalten Sie in den **Datenschutzhinweisen für das jeweilige Produkt** unter www.telekom.de/datenschutzhinweise oder im Telekom Shop.

2. Auf welcher rechtlichen Grundlage verarbeitet die Telekom meine Daten?

Wir verarbeiten Ihre Daten nach den Regeln der europäischen und der deutschen Datenschutzgesetze (die im Folgenden genannten Vorschriften sind solche der europäischen Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO), d. h. nur, soweit und solange

- es für die **Erfüllung eines Vertrags** mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage erfolgen, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO) oder
- Sie eine entsprechende **Einwilligung** in die Verarbeitung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO) oder
- die Verarbeitung zur Wahrung **berechtigter Interessen** von uns oder Dritten erforderlich ist, z. B. in folgenden Fällen: Geltendmachung von Ansprüchen, Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten; Erkennung und Beseitigung von Missbrauch; Verhinderung und Aufklärung von Straftaten; Gewährleistung des sicheren IT-Betriebs der Telekom; Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Oder
- aufgrund gesetzlicher Vorgaben, z. B. Aufbewahrung von Unterlagen für handels- und steuerrechtliche Zwecke (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO), oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO).

3. Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht,

- a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- d) einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen zu **widersprechen**, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art 21 Abs. 1 DSGVO);
- e) in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;
- f) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- g) auf **Datenübertragbarkeit**, d. h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z. B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- h) sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu **beschweren** (für Telekommunikationsverträge: Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit; im Übrigen: Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen).

4. Führt die Telekom Bonitätsprüfungen durch und arbeitet sie mit Wirtschaftsauskunfteien zusammen, zum Beispiel der Schufa?

Die Telekom führt vor Vertragsabschluss eine Bonitätsprüfung durch, wenn sie Leistungen erbringen soll, die erst später vergütet werden. Zweck ist, sich vor Zahlungsausfällen zu schützen. Zur Prüfung Ihrer Bonität verwenden wir Daten zu Ihrer Person und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen auch mit anderen Unternehmen des Telekom Konzerns. Dabei handelt es sich um Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und

Kundennummer, die Laufzeit Ihrer Verträge, Ihre Auftragshistorie, Zahlungsabwicklungen und Umsatzzahlen. Falls vorhandene Daten für eine Prüfung nicht ausreichen, holen wir auch Auskünfte von Wirtschaftsauskunfteien und Inkassounternehmen ein. Dazu übermitteln wir an diese Ihren Namen, Adresse, Geburtsdatum und IBAN. Falls wir Daten von Auskunfteien oder Inkassounternehmen erhalten, nutzen wir im Bedarfsfall zusätzlich das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. Das Scoring beruht auf einem mathematisch- statistisch anerkannten und bewährten Verfahren.

Mit folgenden Wirtschaftsauskunfteien und Inkassounternehmen arbeiten wir zusammen:

SCHUFA Holding AG; CRIF Bürgel GmbH; infoscore Consumer Data GmbH; Creditreform Boniversum GmbH; Creditreform Bonn Domschke & Rossen KG; Bisnode Deutschland GmbH; EOS Deutscher Inkasso-Dienst GmbH; KSP Kanzlei Dr. Seegers; Dr. Frankenheim Rechtsanwalts-gesellschaft mbH; Sirius Inkasso GmbH; Inkasso Tesch Forderungsmanagement GmbH; Intrum Deutschland GmbH.

Das Ergebnis der Bonitätsprüfung speichern wir für ein Jahr. Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitungen ist Artikel 6 Abs. 1 b DSGVO.

An die SCHUFA Holding AG und an die CRIF Bürgel GmbH übermitteln wir außerdem im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung desselben sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten. Rechtsgrundlagen für diese Übermittlungen sind Artikel 6 Abs. 1 b und f DSGVO.

Die SCHUFA und CRIF Bürgel verarbeiten die erhaltenen Daten und verwenden sie auch zum Zwecke des Scorings, um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Unabhängig vom Bonitätsscoring unterstützt die SCHUFA ihre Vertragspartner durch Profilbildungen bei der Erkennung auffälliger Sachverhalte (z. B. zum Zwecke der Betrugsprävention im Versandhandel). Hierzu erfolgt eine Analyse von Anfragen von Vertragspartnern der SCHUFA, um diese auf potenzielle Auffälligkeiten hin zu prüfen. In diese Berechnung, die für den jeweiligen Vertragspartner individuell erfolgt, können auch Anschriftendaten, Informationen ob und in welcher Funktion in allgemein zugänglichen Quellen ein Eintrag zu einer Person des öffentlichen Lebens mit übereinstimmenden Personendaten existiert, sowie aggregierte statistische Informationen aus dem SCHUFA-Datenbestand einfließen. Auswirkungen auf die Bonitätsbeurteilung und das Bonitätsscoring hat dieses Verfahren nicht.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA und der CRIF Bürgel finden Sie unter www.schufa.de/datenschutz bzw. www.crifbuergel.de/de/datenschutz.

Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO.

5. Werden meine Daten für Zwecke der Werbung oder Marktforschung verwendet?

Für Werbung oder Marktforschung verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie eingewilligt haben; die Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Auf die Möglichkeit zum Widerruf weisen wir Sie bei Einholung einer Einwilligung hin. Abweichende Regelungen gelten, wenn Sie online sind, also auf unseren Internet-Seiten surfen oder unsere Apps nutzen. Informationen hierzu finden Sie in den Datenschutzhinweisen des jeweiligen Online-Angebots.

6. An wen gibt die Telekom meine Daten weiter?

An sogenannte Auftragsverarbeiter, das sind Unternehmen, die wir im gesetzlich vorgesehenen Rahmen mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, Art. 28 DSGVO (Dienstleister, Erfüllungsgehilfen). Die Telekom bleibt auch in dem Fall weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Wir beauftragen Unternehmen insbesondere in folgenden Bereichen: IT, Vertrieb, Marketing, Finanzen, Beratung, Kundenservice, Personalwesen, Logistik, Druck.

An Kooperationspartner, die in eigener Verantwortung Leistungen für Sie bzw. im Zusammenhang mit Ihrem Telekom-Vertrag erbringen. Dies ist der Fall, wenn Sie Leistungen solcher Partner bei uns beauftragen oder wenn Sie in die Einbindung des Partners einwilligen oder wenn wir den Partner aufgrund einer gesetzlichen Erlaubnis einbinden.

Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung: In bestimmten Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten an die anfragende staatliche Stelle zu übermitteln. Beispiel: Nach Vorlage eines Gerichtsbeschlusses sind wir gemäß § 101 Urheberrechtsgesetz verpflichtet, Inhabern von Urheber- und Leistungsschutzrechten Auskunft über Kunden zu geben, die urheberrechtlich geschützte Werke in Internet-Tauschbörsen angeboten haben sollen.

7. **Wo werden meine Daten verarbeitet?**

Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland und im europäischen Ausland verarbeitet.

Findet eine Verarbeitung Ihrer Daten in Ausnahmefällen auch in Ländern außerhalb der Europäischen Union (also in sog. Drittstaaten) statt, geschieht dies, soweit Sie hierin ausdrücklich eingewilligt haben

oder es für unsere Leistungserbringung Ihnen gegenüber erforderlich ist oder es gesetzlich vorgesehen ist (Art. 49 DSGVO).

Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten nur, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO).

8. **Wo finde ich weitere Informationen zum Datenschutz bei der Telekom?**

Weitere Informationen, auch zum Datenschutz in speziellen Produkten, erhalten Sie unter www.telekom.de/datenschutzhinweise und unter www.telekom.com/datenschutz

9. **Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? Wer ist mein Ansprechpartner, wenn ich Fragen zum Datenschutz bei der Telekom habe?**

Datenverantwortliche ist die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn. Bei Fragen können Sie sich an unseren Kundenservice wenden oder an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Dr. Claus D. Ulmer, Friedrich-Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, datenschutz@telekom.de

Wichtige Informationen zu De-Mail

Informationsblatt gemäß § 9 De-Mail-Gesetz

1 Maßnahmen zur Verhinderung des Zugangs von Unbefugten zum De-Mail-Konto

1.1 Sichere Anmeldung
 Eine Anmeldung am De-Mail-Konto über Web-Zugriff erfordert spezielle Zugangsdaten. Neben der Anmeldung mit Benutzernamen und Passwort („normales“ Authentisierungs-niveau), ist auch eine Anmeldung mittels mobileTAN (mTAN), die an Ihr Mobiltelefon gesendet wird, oder elektronischen Identitätsnachweis über den Personalausweis (mit Online-Ausweisfunktionaktiverter eID-Funktion) bzw den elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) möglich. MobileTAN und elektronischer Identitätsnachweis stehen für das Authentisierungs-niveau „hoch“, das Ihnen einen noch höheren Schutz bietet. Bestimmte Aktionen können nur mit dem hohen Authentisierungs-niveau durchgeführt werden. Dies umfasst beispielsweise die Nutzung des Verzeichnisdienstes und die Einrichtung einer Weiterleitungsadresse. Die Zugangsdaten müssen vor dem Zugriff Dritter stets geschützt aufbewahrt werden. Haben Sie die Vermutung, dass Unbefugte von diesen Kenntnis erlangt haben, so ändern Sie diese umgehend oder lassen Sie Ihr De-Mail-Postfach solange sperren, bis Sie über ein neues Passwort verfügen. Durch den Missbrauch Ihres De-Mail-Kontos können Ihnen oder auch anderen Benachteiligungen entstehen, die unter Umständen Rechtsfolgen nach sich ziehen könnten.

1.2 Verschlüsselung

1.2.1 Transport- und Inhaltsverschlüsselung
 Die Kommunikation zwischen dem Internetbrowser und dem De-Mail-Postfach ist durch eine Transportverschlüsselung (TLS) gesichert. Bei der Transportverschlüsselung handelt es sich um eine Punkt-zu-Punkt-Verschlüsselung zwischen dem verwendeten Internetbrowser des De-Mail-Nutzers und den Servern des De-Mail-Diensteanbieters („DMDA“). Die verwendeten Verschlüsselungs-algorithmen werden durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) vorgegeben.
 Der Inhalt von De-Mail-Nachrichten ist sowohl beim DMDA (Provider) selbst im System als auch bei der Übertragung zwischen den jeweiligen Diensteanbietern verschlüsselt. Für diese Inhaltsverschlüsselung wird der S/MIME Standard verwendet.

1.2.2 Ende-zu-Ende Verschlüsselung
 Darüber hinaus ist es möglich, eine De-Mail-Nachricht via PGP oder S/MIME Ende-zu-Ende verschlüsselt zu übertragen. Hierbei werden die Daten schon vom Absender verschlüsselt und können nur vom Empfänger wieder entschlüsselt werden. Dazu ist der vorherige Austausch entsprechender Schlüssel bzw. Zertifikate zwischen Sender und Empfänger erforderlich. Sowohl die S/MIME-Zertifikate im X.509 Format als auch die PGP-Schlüssel können im De-Mail-Verzeichnisdienst anderen Nutzern bereitgestellt werden. Für eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ist der Einsatz von spezieller Software notwendig, die nicht Gegenstand des De-Mail-Angebotes der Telekom ist.

2 Kosten und Rechtsfolgen bei der Nutzung von De-Mail

2.1 Postfach- und Versanddienst
2.1.1 Kosten für die Nutzung von De-Mail
 Für Privatkunden ist die Nutzung von De-Mail bis zum 31.01.2020 kostenlos. Geschäftskunden zahlen ein tarif- und leistungsabhängiges monatliches Entgelt. Die verbindlichen Preise für De-Mails und Versandoptionen finden Sie in der aktuellen Preisliste für De-Mail, die über www.telekom.de/agb unter dem Stichwort „De-Mail“ jederzeit verfügbar ist.

2.1.2 Versandoptionen
 Ihnen stehen verschiedene Versandoptionen zur Verfügung. Mit der Option „persönlich/vertraulich“ (§ 5 Abs. 4 De-Mail-Gesetz) können Sie bestimmen, dass sich der Empfänger mit hohem Authentisierungs-niveau anmelden muss, um die Nachricht zu lesen. Möchten Sie De-Mails mit erhöhter Beweiswirkung versenden, dann stehen Ihnen hierfür die Versandoptionen „Einschreiben“ (§ 5 Abs. 8 De-Mail-Gesetz) oder „Absenderbestätigung“ (§ 5 Abs. 5 De-Mail-Gesetz) zur Verfügung. Eine öffentliche Stelle, die nach der Zivilprozessordnung oder dem Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) zur förmlichen Zustellung berechtigt ist, kann nach § 5 Absatz 9 De-Mail-Gesetz eine „Abholbestätigung“ anfordern. Mit der „Abholbestätigung“ gilt die Zustellung eines elektronischen Dokumentes nach § 5a Absatz 3 VwZG als nachgewiesen. Voraussetzung für eine „Abholbestätigung“ ist, dass der Empfänger sich mit Authentisierungs-niveau hoch anmeldet.

2.1.3 Schriftformersatz
 Bitte beachten Sie, dass die De-Mail alleine für sich nicht das gesetzliche Schriftformerfordernis erfüllt. Hierfür ist grundsätzlich

eine qualifizierte elektronische Signatur nach Signaturgesetz erforderlich.

Ausnahme: Seit dem 01.07.2014 kann die De-Mail in folgenden Fällen die Schriftform ersetzen:

- Bei Anträgen und Anzeigen durch Versendung eines elektronischen Dokuments an die jeweilige Behörde mit der Versandart „Absenderbestätigung“ (DMDA bestätigt dem Empfänger der De-Mail mittels qualifizierter elektronischer Signatur, dass der Sender mit Authentisierungs-niveau hoch angemeldet war.)

- Bei elektronischen Verwaltungsakten oder sonstigen elektronischen Dokumenten der Behörden durch Versendung einer De-Mail mit „Absenderbestätigung“ (s.o.), bei der die Bestätigung des DMDA (Provider) die erlassene Behörde als Nutzer des De-Mail-Kontos erkennen lässt (vgl. § 3a Absatz 2 Satz 4 Nr. 2 und 3 VwVfG, § 36 Absatz 2 Satz 4 Nr. 2 und 3 SGB I, § 87a Absatz 3 Nr. 2 und Absatz 4 Satz 3 AO).

2.1.4 Qualifizierte elektronische Signatur

Die qualifizierte elektronische Signatur ist die Entsprechung zur herkömmlichen Unterschrift in der elektronischen Welt. Sie ermöglicht die langfristige Überprüfbarkeit der Urheberschaft einer Erklärung im elektronischen Datenverkehr, wie etwa einer elektronischen Mail oder eines anderen Dokuments. Mit Hilfe dieser Signatur ist zweifelsfrei feststellbar, wer ein Dokument erstellt hat und dass dieses Dokument danach nicht verändert wurde. So werden z. B. Versand- und Eingangsbestätigungen vom De-Mail-Anbieter mit einer elektronischen Signatur versehen. Die qualifizierte elektronische Signatur besteht aus einem personengebundenen Signaturzertifikat (das ist eine spezielle Datei), die entweder auf besonderen Karten oder auch auf dem neuen Personalausweis gespeichert werden können. Zum elektronischen „Unterschreiben“ fügt man dieses Zertifikat in das zu unterzeichnende Dokument ein.

2.2 De-Mail-Verzeichnisdienst

Jeder De-Mail-Kontoinhaber hat die Möglichkeit, ausgewählte Daten in einem Verzeichnisdienst einzutragen. Dieser funktioniert wie ein öffentliches Verzeichnis, steht allerdings nur angemeldeten De-Mail-Nutzern zur Verfügung. Eine Löschung der Daten aus dem Verzeichnisdienst ist jederzeit über die Kontoverwaltung möglich. Die Nutzung des De-Mail-Verzeichnisdienstes ist für Sie kostenfrei.

2.2.1 Zugangseröffnung

Mit der Eintragung Ihrer De-Mail-Adresse im De-Mail-Verzeichnisdienst erteilen Sie anderen angemeldeten De-Mail-Nutzern die Erlaubnis, über De-Mail mit Ihnen zu kommunizieren.

Für die Kommunikation mit Behörden per De-Mail gilt dabei allerdings eine gesetzliche Besonderheit. Danach muss von beiden Seiten eine sogenannte Zugangseröffnung erteilt werden (vgl. § 3a Abs. 1 VwVfG, § 36a Abs. 1 SGB I sowie § 87a Abs. 1 Satz 1 AO), d. h. die Erlaubnis, die behördliche Kommunikation über De-Mail abzuwickeln. Die Behörden und öffentliche Stellen sind gesetzlich verpflichtet, den Zugang über De-Mail zu eröffnen, wobei die Zugangseröffnung in der Regel durch die Veröffentlichung der De-Mail-Adresse auf der Web-Seite der Behörde erfolgt.

Die Veröffentlichung von Unternehmens- bzw. Behörden-daten im De-Mail-Verzeichnisdienst stellt ebenfalls eine Zugangseröffnung im gesetzlichen Sinne dar (konkludente Zugangseröffnung).

Als Verbraucher müssen Sie die Zugangseröffnung ausdrücklich erteilen, die Veröffentlichung Ihrer Daten im De-Mail-Verzeichnisdienst alleine stellt noch keine Zugangseröffnung im gesetzlichen Sinne dar. Wenn Sie den Zugang allgemein gegenüber Behörden und öffentlichen Stellen eröffnen wollen, brauchen Sie lediglich ein entsprechendes Auswahl-feld im Verzeichnisdienst zu aktivieren. Die Erteilung der Zugangseröffnung können Sie auch jederzeit wieder aufheben, indem Sie das Auswahl-feld wieder deaktivieren. Die Erklärung der Zugangseröffnung hat zur Folge, dass elektronische Dokumente rechtsverbindlich an den Empfänger zugestellt werden können. Ein elektronisches Dokument gilt als zugegangen, wenn es im De-Mail Postfach des Empfängers in bearbeitbarer Weise vorliegt. Die Zustellung ist durch die Behörde mit der Versandoption „Abholbestätigung“ nachweisbar (s. o.). Versand und Empfang werden bei jeder De-Mail mit einem Zeitstempel versehen und sind auch durch Sie nachprüfbar. Dies ist insbesondere bei der Einhaltung von Fristen und dem entsprechenden Nachweis relevant.

2.3 Sperrung und Auflösung des De-Mail Kontos

Sie können verlangen, dass der Zugang zum De-Mail-Konto temporär gesperrt wird. Ein Zugriff auf das De-Mail-Konto und die darin gespeicherten Nachrichten ist dann nicht mehr möglich. Haben Sie einen Missbrauchsverdacht, erreichen Sie die Sperrhotline zur

Wichtige Informationen zu De-Mail

Informationsblatt gemäß § 9 De-Mail-Gesetz

kostenfreien Sperrung Ihres Kontos jederzeit (24/7) unter +49 391 5976 40900800.

- 2.4 Die Sperrung eines De-Mail-Kontos kann auch erfolgen, wenn
 - Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass die zur eindeutigen Identifizierung gespeicherten Daten nicht ausreichend fälschungssicher sind oder dass die sichere Anmeldung (hohes Authentisierungsniveau) Mängel aufweist, die eine unbemerkte Fälschung oder Kompromittierung des Anmeldevorgangs zulassen,
 - aufgrund von Mängeln im Anmeldeverfahren oder bei der Identifizierung eine Anordnung der zuständigen Behörde erfolgt,
 - ein Sperrgrund gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen De-Mail vorliegt.
- 2.5 Ein aktives De-Mail-Konto kann aufgelöst werden durch
 - Kündigung,
 - behördliche Anordnung.
- 2.6 Einstellung Tätigkeit

Im Falle einer Einstellung des De-Mail-Dienstes seitens der Telekom Deutschland werden wir Sie hierüber im Vorfeld benachrichtigen und Ihnen die daraus resultierenden Folgen und Maßnahmen erläutern. Übernimmt kein anderer Diensteanbieter das De-Mail-Konto, wird sichergestellt, dass die im Postfach gespeicherten Daten für mindestens drei Monate ab dem Zeitpunkt der Benachrichtigung über die Einstellung abrufbar bleiben.
- 2.7 Vertragsbeendigung

Nach Vertragsende können Sie für einen Zeitraum von drei Monaten noch auf Nachrichten in Ihrem De-Mail-Postfach zugreifen. Der Empfang oder Versand neuer De-Mail Nachrichten ist nach Vertragsende nicht mehr möglich.
- 2.8 Einsichtnahme/Auskunftsanspruch

Auf Verlangen erhalten Sie Einsicht in die Sie betreffenden Daten, die die Telekom Deutschland zwecks ihrer Dokumentationspflicht gemäß § 13 De-Mail-Gesetz speichern muss.
Auf Verlangen muss die Telekom Deutschland nach § 16 De-Mail Gesetz auch Dritten Auskunft über Name und Anschrift eines De-Mail Nutzers erteilen, sofern der Dritte einen Rechtsanspruch gegen den Nutzer glaubhaft macht. Weitere Informationen zur Auskunft finden Sie in den Datenschutzhinweisen zu De-Mail.

3 Umgang mit Schadsoftware

Im Rahmen der Registrierung holen wir Ihre Einwilligung in die Schadsoftwareprüfung ein. Dazu sind wir gesetzlich verpflichtet. Wir dürfen Ihnen ohne diese Einwilligung die De-Mail-Dienste nicht bereitstellen (§ 3 Abs. 4 Nr. 4 De-Mail-Gesetz). Beim Versand von Nachrichten findet eine automatische systemseitige Überprüfung auf Schadsoftware statt, um das De-Mail-System vor Viren und anderer Schadsoftware zu schützen. Zu diesem Zweck werden die Nachrichten über einen transportverschlüsselten Kanal ohne Inhaltsverschlüsselung an ein Virenprüfwerkzeug innerhalb des De-Mail-Systems übermittelt. Nachrichten, die Schadsoftware enthalten, werden nicht versendet. In diesem Fall erhalten Sie eine entsprechende Systemmeldung. Eingehende Nachrichten werden ebenfalls auf Schadsoftware geprüft. Als infiziert festgestellte Nachrichten werden dem Empfänger nicht zugestellt. Sowohl der Absender als auch der Empfänger der Nachricht erhalten eine entsprechende Systemmeldung. Nachrichten, die während der Schadsoftwareprüfung als befallen identifiziert werden, werden nach Versand der Systemmeldungen gelöscht.

Datenschutzhinweis zum InfoService der Telekom Deutschland GmbH und der T-Systems International GmbH (für ab dem 01.08.2018 abgegebene Einwilligungen)

Für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten gilt der [Allgemeine Datenschutzhinweis der Telekom Deutschland GmbH](#). Darüber hinaus finden Sie Informationen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen Ihrer Vertragsunterlagen. Bei der Nutzung dieser Dienstleistung gelten ergänzend die nachfolgenden Hinweise.

Individuelle Beratung (Allgemeine Beratung, Werbung, Marktforschung)

Sofern Sie eingewilligt haben, verarbeiten wir Ihre Vertragsdaten aus Ihren Vertragsverhältnissen mit der Telekom Deutschland GmbH und T-Systems International GmbH, Ihre Nutzungsdaten aus den von Ihnen genutzten Produkten und Diensten sowie Ihre Standortdaten für Ihre individuelle Beratung (allgemeine Beratung, Werbung, Marktforschung). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art 6 Abs. 1 lit a) DSGVO. Die Verarbeitung der Daten außerhalb des Vertragszweckes ist hinsichtlich Umfang und Zweck auf den Rahmen der von Ihnen erteilten Einwilligung beschränkt.

Vertragsdaten

Vertragsdaten sind die bei Vertragsabschluss und während der Vertragslaufzeit erhobenen Daten, die zur gegenseitigen, ordnungsgemäßen Vertragserfüllung (Vertragsabschluss, -änderung, -beendigung, Abrechnung von Entgelten) erforderlich sind sowie die freiwilligen Angaben. Zu den Vertragsdaten gehören die Anrede, Nachname und Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummern und/oder E-Mail-Adressen, Daten über die Zahlungsabwicklung, die Umsatzdaten – differenziert nach den verwendeten Diensten, Produkten oder Tarifen – sowie Informationen über die von Ihnen bereits genutzten Produkte.

Nicht zu den Vertragsdaten gehören die Daten, die bei Kommunikationsvorgängen entstehen (Verkehrs-, Standort- und Nutzungsdaten sowie Nachrichteninhalte).

Nutzungsdaten

Nutzungsdaten aus den von der Telekom Deutschland GmbH und T-Systems International GmbH genutzten Produkten und Diensten sind insbesondere Merkmale zur Identifikation des Nutzers sowie Angaben über den Umfang der jeweiligen Nutzung.

Am Beispiel von Festnetz & Internet sowie Mobilfunk-Produkten wird, z.B. das genutzte Datenvolumen analysiert, um ein bedarfsgerechtes Tarifangebot zu unterbreiten.

Von MagentaTV-Kunden werden die gebuchten Inhalte analysiert, um, z.B. ein optimales Filmangebot anzubieten.

Im Produktbereich SmartHome werden beispielsweise verbundene SmartHome-Komponenten analysiert, um dazu passende weitere Komponenten vorzuschlagen.

Von Kunden die von Telekom Energie beziehen kann, z.B. auf Basis der Energieabnahme der letzten 24 Monate ein passendes Angebot unterbreitet werden.

Bei Kunden von Cloud-Diensten werden z. B. die genutzten Software-Lizenzen analysiert, um passende ergänzende Software-Komponenten zu empfehlen.

Darüber hinaus erheben wir Ihre **Online-Nutzungsdaten** bei Ihrem Besuch von Telekom Webseiten und APPs, sofern Sie dieser Nutzung nicht an anderer Stelle widersprochen haben. Online-Nutzungsdaten sind zum Beispiel Informationen, von welcher Herkunftsseite Sie als Nutzer auf die Telekom Webseiten gelangen, welche Bereiche der Telekom Webseiten von Ihnen besucht wurden, welche Downloads getätigt wurden, inkl. der Suchanfragen, sofern Sie eine Suchmaschine verwendet haben.

Die Online-Nutzungsdaten werden mittels Cookies (kleine Textdateien) oder ähnlicher Technologien erhoben. In den Cookies wird u.a. die User-ID (Benutzerkennung) gespeichert, über die eine Personalisierung erfolgt. Mit den Online-Nutzungsdaten erstellen wir Interessenprofile zu Ihrer Person und verknüpfen diese mit Ihren Vertragsdaten. Dies erfolgt zu dem ausschließlichen Zweck, Ihnen auf dieser Basis individuelle Produkt-Empfehlungen zu Diensten und Produkten der Telekom Deutschland GmbH und der T-Systems International GmbH zukommen zu lassen. Außerdem werden Informationen über Betriebssysteme, Browserdaten und das genutzte Endgerät gespeichert und verwendet.

Das **Öffnungs- und Klickverhalten** aus E-Mails der Telekom wird für die Optimierung von zielgruppenspezifischer Kundenansprache verwendet. Dazu registrieren wir die Öffnung von E-Mails und den darin enthaltenen Telekom Links. Dies erfolgt über so genannte Pixel, die auf dem E-Mail-Client des Kunden gespeichert werden.

Standortdaten

Standortdaten sind Daten, die zur Bestimmung Ihres Standortes verwendet werden. Bei der mobilen Nutzung von Diensten werden Informationen über Ihren tatsächlichen Standort (WLAN-Zugangspunkte oder Mobilfunkzellen)

erfasst und verarbeitet.

Mit Hilfe der Standortdaten werden standortbezogene Kampagnen durchgeführt, wenn Sie sich z. B. auf einer Messe/Festival befinden.

Produkte und Dienste

Bei Produkten und Diensten der Telekom Deutschland GmbH und T-Systems International GmbH handelt es sich grundsätzlich um Produkte und Dienste aus den Sparten Festnetz & Internet, Mobilfunk, Cloud & IT, MagentaTV, SmartHome und Energie.

Verwendung von Daten zur werblichen Ansprache

Vertragsdaten werden bis zum Ende des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres verwendet.

Nutzungsdaten werden längstens 24 Monaten verwendet.

Standortdaten werden längstens 1 Monat verwendet.

Verwendung von Daten zur Nachweispflicht

Im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zum InfoService speichern wir Ihre Daten beschränkt auf Nachweiszwecke bis zu 3 ½ Jahre nach Abmeldung vom InfoService. Rechtsgrundlage für diese Speicherung ist unser berechtigtes Interesse an der Nachweismöglichkeit der Anmeldung, Art 7 Abs. 1, Art 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Dauer der Einwilligung

Ihre Einwilligung gilt für aktuell bestehende Verträge und solche, die Sie zukünftig mit der Telekom Deutschland GmbH und T-Systems International GmbH abschließen werden, sofern bei Abschluss des zukünftigen Vertrages keine Änderung erfolgt. Sie gilt bis zum Ende des Kalenderjahres, das auf die Beendigung des jeweiligen Vertrages folgt. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber der Telekom Deutschland GmbH und der T-Systems International GmbH widerrufen.

Wird die Telekom Deutschland GmbH oder T-Systems International GmbH, der Sie Ihre Einwilligung erteilt haben, umstrukturiert, bezieht sich die Einwilligung auch auf die Gesellschaft, auf die die Kundenbeziehungen übertragen werden. Für diesen Fall werden Sie über die Umstrukturierung und über Ihr jederzeitiges Recht zum Widerruf Ihrer Einwilligung schriftlich (z.B. im Rahmen der Zusendung der Rechnung) oder über einen anderen, mit Ihnen vereinbarten elektronischen Kommunikationskanal informiert

Übermittlung an Dritte

Eine Übermittlung der Daten an sonstige Dritte erfolgt nicht, es sei denn, Sie haben dem ausdrücklich zugestimmt oder wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen hierzu verpflichtet bzw. dies ist aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung ausdrücklich zulässig.

Widerruf

Die Verwendung Ihrer Vertrags-, Nutzungs- und Standortdaten für Beratung, Werbung und Marktforschung unterbleibt, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Der Widerruf kann auch nur bezüglich einzelner Kontaktwege erfolgen.

Der Widerruf ist jederzeit gegenüber der Telekom Deutschland GmbH und der T-Systems International GmbH möglich.

Der Widerruf per E-Mail kann an widerruf@telekom.de erfolgen. Der schriftliche Widerruf kann an folgende Adressen erfolgen:

Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn;
T-Systems International GmbH, Hahnstr. 43d, 60528 Frankfurt am Main

Darüber hinaus finden Sie Adressen und Telefonkontaktmöglichkeiten in Ihren Vertragsunterlagen oder im Internet unter [www.telekom.de_bzw. www.t-systems.com](http://www.telekom.de_bzw.www.t-systems.com)

Nur für Privatkunden: alternativ können Sie auch im Kundencenter unter www.telekom.de/info-service Ihre Einstellungen ändern.